

# Kampagne gegen Rüstungsexport



Gemeinsam gegen den Export von  
Terror und Gewalt made in Germany!



**Stoppt den  
Waffenhandel!**

Den Opfern Stimme – den Tätern Name und Gesicht

# Schirmherrin



*Der Waffenhandel Deutschlands weitet sich schnell und immer weiter aus. Deshalb bin ich gerne Schirmherrin der »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!« geworden. Unsere Volkswirtschaft profitiert von der Gewalt und den Kriegen, die wir beklagen.*

*Die Friedensbewegung und die Kirchen können angesichts dieser furchtbaren Situation nicht schweigen!*

*Wenn Deutschland dem Rüstungsgeschäft den Rücken kehrt, werden andere Staaten folgen – wie beim Atomausstieg. Ein entscheidender Schritt auf dem Weg zur Verwirklichung dieses Ziels ist eine Klarstellung in Artikel 26 (2) des Grundgesetzes. Um unser Ziel zu erreichen, brauchen wir das breite gesellschaftliche Bündnis dieser Kampagne. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Unterschrift und Ihren Ideen, den Waffenhandel zu stoppen.*

**Prof. Dr. Margot Käßmann**

## Kampagne

Nichtregierungsorganisationen aus der Friedens- und Entwicklungszusammenarbeit, kirchliche und gesellschaftliche Gruppen und Verbände haben sich zusammengeschlossen, um ein Verbot deutscher Rüstungsexporte zu erreichen.

Ein Schritt zu diesem Ziel:

**262.000 Unterschriften bis zur Bundestagswahl 2013!**

# Händler des Todes

**Deutschland ist der größte Rüstungsexporteur Europas und liegt hinter den USA und Russland weltweit an dritter Stelle der Waffenlieferanten.**

Die deutschen Exporte von Kriegswaffen und Rüstungsgütern haben sich in den letzten Jahren verdoppelt. U-Boote und Kriegsschiffe, Kampfjets und Militärhubschrauber, Panzer und Raketenwerfer, Sturmgewehre und Maschinenpistolen, Lizenzen zur Waffenproduktion und ganze Rüstungsfabriken werden weltweit geliefert.

Fachleute schätzen, dass alleine durch Gewehre der Firma Heckler & Koch nach dem 2. Weltkrieg über eine Million Menschen ihr Leben verloren. Weitere ungezählte Kriegsoffer sind durch die vielen anderen waffenexportierenden deutschen Unternehmen zu beklagen.

Zu den Empfängern zählen Diktaturen und autoritäre Regime in Afrika, Asien, Lateinamerika und Europa, die die Menschenrechte mit Füßen treten.

Verantwortlich für die Genehmigungen von Rüstungsexporten sind die Bundesregierung und die nachgeordneten Behörden. Weder der Bundestag noch die Öffentlichkeit werden beteiligt.

Rüstungsexporte sind für die Unternehmen äußerst profitabel, Arbeitsplätze werden dadurch jedoch kaum gesichert. Nur 0,2 Prozent der Beschäftigten arbeiten in der Rüstungsindustrie.

Wir fühlen uns den Opfern dieser skandalösen Politik verbunden und wollen den Geschäften mit dem Tod ein Ende setzen.

**Fordern Sie mit uns einen Stopp der deutschen Rüstungsexporte!**

## Sich selbst informieren

Auf [www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de) und bei den Trägerorganisationen dieser Kampagne finden Sie weiterführende Informationen zum Thema.

## Protestaktionen

Organisieren oder beteiligen Sie sich an kreativen, gewaltfreien Protestaktionen und Mahnwachen vor Rüstungsfirmen und Regierungsbehörden.

# MITMA



## Andere informieren

Schließen Sie sich mit anderen zusammen und organisieren Sie Informationsveranstaltungen und Podiumsdiskussionen. Praktische Tipps und ReferentInnenlisten finden Sie auf [www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de)





# CHEN!

## Unterschreiben

Bestellen Sie Unterschriftenlisten oder unterschreiben Sie online auf [www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de). Fordern Sie mit uns folgenden Text für Artikel 26(2) des Grundgesetzes:  
»Zur Kriegsführung bestimmte Waffen dürfen nur mit Genehmigung der Bundesregierung hergestellt, befördert und in Verkehr gebracht werden. Das Nähere regelt das Kriegswaffenkontrollgesetz. Kriegswaffen und sonstige Rüstungsgüter werden grundsätzlich nicht exportiert. Das Nähere regelt das Rüstungsexportgesetz.«



## Spenden

Bitte unterstützen Sie die Kampagne mit einer Spende auf das Konto der pax christi Bewegung:  
Konto: 4 006 100 010  
BLZ: 370 601 93  
Pax-Bank Köln

Bitte ausfüllen und in einem Fensterumschlag verschicken.

**pax christi**  
**Deutsche Sektion**  
Hedwigkirchgasse 3  
10117 Berlin

Ich möchte Patin bzw. Pate der »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel« werden und diese finanziell unterstützen. Ich überweise deshalb auf das Konto der pax christi Bewegung:  
Konto: 4 006 100 010, BLZ: 370 601 93, Pax-Bank Köln

einmalig  monatl. den Betrag in Höhe von  €

Ich bitte den Betrag in Höhe von  € von meinem Konto einzuziehen (Dazu bitte die Einzugsermächtigung ausfüllen!)

### **Einzugsermächtigung**

Ich ermächtige die pax christi Bewegung – Deutsche Sektion, den angegebenen Betrag von meinem Konto einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich jederzeit widerrufen. Der Auftrag kann nur ausgeführt werden, wenn mein Konto gedeckt ist.

Kontoinhaber:

Kto:

BLZ:

Kreditinstitut:

Datum:

Unterschrift:

Weitere Informationen unter: [www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de),  
[www.stoppt-den-waffenhandel.de](http://www.stoppt-den-waffenhandel.de) oder [info@stoppt-den-waffenhandel.de](mailto:info@stoppt-den-waffenhandel.de)



Vor- und Nachname

Straße

PLZ/Wohnort

E-Mail

- Ich möchte regelmäßig über die »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel« informiert werden!
- Ich bestelle kostenfrei \_\_\_\_\_ Exemplare des Flyers der »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel« zum verteilen!
- Ich bestelle kostenfrei \_\_\_\_\_ Exemplare der Unterschriftenliste für ein Rüstungsexportverbot ins Grundgesetz!
- Ich interessiere mich für die Mitgliedschaft bei pax christi und bitte um die Zusendung von Informationen!

# Trägerorganisationen

- aktion hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.
- Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V. (AGDF)
- Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e.V.
- Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)
- Deutsche Friedensgesellschaft –  
Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)
- Deutsche Sektion Internationale Ärzte für die Verhütung  
des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.  
(IPPNW)
- JuristInnen gegen atomare, biologische und chemische  
Waffen (IALANA) Deutsche Sektion
- Ohne Rüstung Leben
- pax christi – Internationale Katholische Friedensbewe-  
gung Deutsche Sektion
- RüstungsInformationsBüro RIB e.V.
- Provinzleitung der Deutschen Franziskaner und  
Kommission Gerechtigkeit – Frieden – Bewahrung der  
Schöpfung
- Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden

## SprecherInnen der Kampagne



Jürgen Grässlin,  
DFG-VK



Christine Hoffmann,  
pax christi



Paul Russmann,  
Ohne Rüstung Leben

## Mitglied werden im Aktionsbündnis

Alle Initiativen, Vereine und Organisationen, die die Kampagne unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen zur Mitarbeit im Aktionsbündnis. Dabei sind aktuell: **Arbeitsstelle Frieden und Abrüstung**, Ev. Französisch-Reformierte Gemeinde, Friedenszentrum Braunschweig, Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit, Kooperation für den Frieden, Lebenshaus Schwäbische Alb, medico international, Naturfreunde Deutschlands, NaturwissenschaftlerInnen-Initiative.

Kontakt: [info@aufschrei-waffenhandel.de](mailto:info@aufschrei-waffenhandel.de)

Die Ökumenische Friedensdekade 2011 »Gier Macht Krieg« unterstützt die Kampagne.